www.efre-thueringen.de



## 2023 HWA 0001 / PID 1705 Weiße Elster, Caaschwitz, Hochwasserschutz - Bau

## Antragssteller:in-Name:

Thüringer Landgesellschaft mbH

## Beschreibung des Vorhabens:

Gegenstand des Antrages ist die Vorbereitung, Überwachung und Ausführung der Bauleistungen gemäß Planfeststellungsbeschluss. Diese Leistungen umfassen den Neu- und Rückbau von Hochwasserschutzanlagen. Im Bauabschnitt 1 werden folgende Leistungen im Bereich der Ortslage Caaschwitz umgesetzt: Umverlegung des Hirschgrabens mit Bahndurchlass, Scharte und Pumpwerk Elsterstraße, Deichneubau mit Wegen und Betriebseinrichtungen, Maßnahme ID: 8983, 8322, 8982, 8353, 8354

Das vom Freistaat Thüringen geförderte Vorhaben wurde durch Mittel der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) kofinanziert.









## 72014-011 Weiße Elster, Caaschwitz, Hochwasserschutz



Übersichtskarte (Quelle: ARCADIS Germany GmbH)

Die Weiße Elster ist ein ca. 250 Kilometer langer rechter Nebenfluss der Saale. Sie entspringt in Tschechien im Elstergebirge östlich von As und mündet im Süden von Halle in die Saale.

Die Gemeinden Caaschwitz und Pohlitz liegen im Hochwasserrisikogebiet der Weißen Elster.

Am Pegel Gera-Langenberg, der nur der Gemeinde unweit oberhalb Caaschwitz liegt, hat das Gewässer bereits ein Einzugsgebiet von ca. 2.200 km² und einen Abfluss von ca. 630 m³/s bei einem Hochwasser mit einem statistischen Wiederkehrintervall von 100 Jahren.

Aufgrund der bekannten Hochwassergefährdung wurde in den Jahren 2012/2013 ein Hochwasserschutzkonzept für die Weiße Elster erstellt.





Überflutung der Gemeinden Caaschwitz und Pohlitz beim Hochwasser Juni 2013 (Quelle: Luftbefliegung TLUG)

Durch das Hochwasser im Mai/ Juni 2013 waren die Gemeinden Caaschwitz und Pohlitz erheblich überschwemmt und geschädigt.

Infolge des Hochwassers vom Mai/ Juni 2013 wurde das Hochwasserschutzkonzept nochmals überarbeitet und bildet die Grundlage für die zukünftigen Maßnahmen zur Verringerung des Hochwasserrisikos.

Für die Gemeinde Caaschwitz sind neben technischen Maßnahmen für die Verringerung des Hochwasserrisikos auch Maßnahmen zur Reaktivierung von Retentionsräumen geplant. hinaus sollen auch gewässerstrukturverbessernde Maßnahmen beitragen, den natürlichen Hochwasserrückhalt zu verbessern und gleichzeitig einen wirksamen

Beitrag für das Erreichen des Zielzustandes zur

Umsetzung

EG-Wasserrahmenrichtlinie

Alle Maßnahmen für die Gemeinden Caaschwitz und Pohlitz sind in den Landesprogrammen Hochwasserschutz und Gewässerschutz 2016 -

2021 verankert.



Kofinanziert von der Europäischen Union